Unbabel

Eine neue Ära der Maschinen-übersetzung: So gelingt Ihr Einstieg

Der KI-Hype ist allgegenwärtig. Führende Köpfe aus der Wirtschaft sehen darin ihre Chance, Kosten einzusparen und die Produktivität auf eine Weise zu verbessern, die ihren Teams hilft. ChatGPT beispielsweise ermöglicht Marketing-Fachleuten, mit beispielloser Geschwindigkeit Content zu erstellen. Daraus ergibt sich jedoch eine neue Herausforderung: Wie führt man diese Inhalte nun in neue Märkte ein? An diesem Punkt kommt Übersetzungstechnologie ins Spiel.

Viele Unternehmen ziehen in Betracht, KI in Form von Maschinenübersetzung (MÜ) und Large Language Models (LLM) einzusetzen, um ihren Content ebenso schnell wie effektiv zu übersetzen und ein globales Publikum zu erreichen.

Allerdings stellen nicht wenige fest, dass der Vorstoß in die Welt der künstlichen Intelligenz weitaus komplexer ist als angenommen. Plötzlich steht die Frage im Raum: „Wo soll ich eigentlich anfangen?"

KI bringt in der Übersetzungsbranche zweifelsohne einen Mehrwert. Mit ihrer Hilfe kann die Qualität der Übersetzungen innerhalb von Sekundenbruchteilen beurteilt werden. Sie liefert Daten, die Kosten einsparen und strategische Entscheidungen für Zielgruppen in aller Welt ermöglichen. Doch damit Führungskräfte größtmöglichen Nutzen aus MÜ ziehen können, müssen sie auf die richtigen Plattformen, Partner und Anweisungen setzen.

Dieses E-Book hilft Ihnen beim Einstieg in die neue Ära der MÜ und LLMs. Erfahren Sie, wie Sie KI für kostengünstige, hochwertige Übersetzungen im großen Maßstab nutzen.

SCHON GEWUSST?

Maschinenübersetzung ist ein Prozess, bei dem mithilfe von KI und maschinellem Lernen Text aus einer Sprache in eine andere übertragen wird. Moderne MÜ-Lösungen leisten weit mehr, als bloß Wort für Wort zu übersetzen. Ihr Output basiert auf einer Analyse der Gesamtbedeutung, einschließlich lokaler Eigenheiten der Zielsprache.

Sprachmodelle („Language models") dienen dazu, Sprache zu analysieren und auf der Basis von Daten Wörter vorherzusagen. „Large Language Models" nutzen umfangreichere Daten und größere Rechenleistung, um die Sprachmodelle zu trainieren und ihre Leistung so kontinuierlich zu verbessern.

TIPP

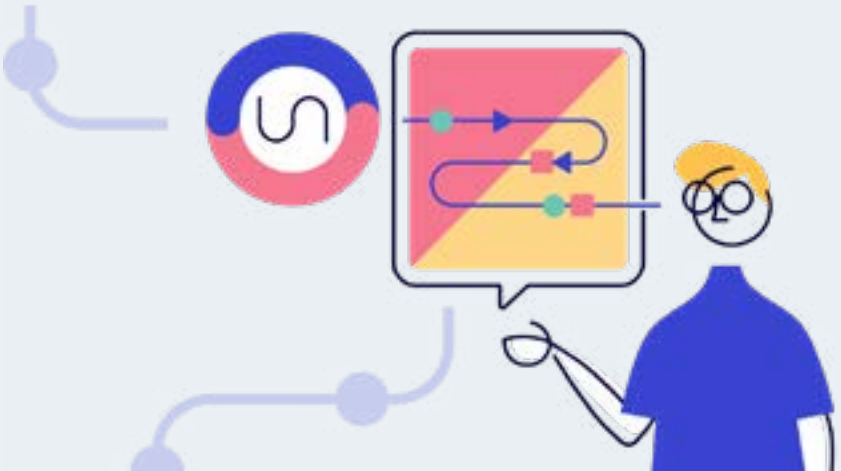
Finden Sie eine Plattform, die Ihre geschäftlichen Herausforderungen in den Vordergrund stellt

Ohne die richtige Plattform können Übersetzungen viel Zeit und Geld kosten. Es entsteht ein Missverhältnis zwischen Kosten und Nutzen. Hier setzen MÜ und LLMs an. Für eine souveräne Verwendung von MÜ und LLMs ist die Zusammenarbeit mit einem zuverlässigen Partner unabdingbar – jemand, der versteht, welche Ziele Sie mit Ihren Übersetzungen verfolgen und sich daran ausrichtet. Ihr Unternehmen hat für jeden Inhaltstyp, jeden Kommunikationskanal, jede Zielgruppe und jeden Markt einen individuellen Bedarf in Bezug auf Geschwindigkeit, Qualität und Kosten. Ihr Partner muss in der Lage sein, diese Parameter zu berücksichtigen. Zusätzlich versorgt Ihr optimaler Übersetzungsdienstleister Sie mit detaillierten Informationen und Berichten. So können Sie Ihre Zeit, Arbeitskraft und Ressourcen an der richtigen Stelle einsetzen.

KI kann Ihren Mitarbeitenden die Arbeit erleichtern und wertvolle Zeit für komplexere Aufgaben freimachen, indem sich wiederholende Aufgaben automatisiert und Übersetzungsprozesse verschlankt werden. Beim Einstieg in diese Technologien sollten Unternehmen Lösungen wählen, die auf einen Mix aus KI und Mensch setzen. Wann kommt entweder Mensch oder Maschine zum Einsatz kommt, welche Hebel müssen bewegt werden, und wie können beide zusammenwirken?

Am besten erreicht man dies mit einer Plattform, die ermitteln kann, ob die Qualität der Maschinenübersetzung hoch genug für den spezifischen Anwendungsfall, die Zielgruppe oder den Markt ist. Stimmt die Qualität, kann die Übersetzung ohne menschliches Eingreifen abgeschlossen werden. Dadurch kommt es automatisch zu Kosteneinsparungen. Ist die Qualität nicht ausreichend, kann die Übersetzung durch einen Fachübersetzer verbessert werden, der ihre Richtigkeit, lokale Angemessenheit und Einhaltung firmeneigener Sprachrichtlinien sicherstellt.

FORTSETZUNG TIPP 1 AUF DER NÄCHSTEN SEITE



TIPP 1

Finden Sie eine Plattform, die Ihre geschäftlichen Herausforderungen in den Vordergrund stellt

Früher mussten Unternehmen Kompromisse zwischen Kosten, Qualität und Geschwindigkeit eingehen. Mit diesen Lösungen können sie nun die gewünschten Parameter für ihren Inhalt festlegen, um eine weitaus kostengünstigere Übersetzung zu erhalten und Übersetzungsprozesse für alle Teile der Organisation zu automatisieren. Mithilfe von LLMs können Unternehmen anpassen und automatisieren, wie z. B. Datum, Gewichtsangaben oder Temperaturen lokalisiert werden sollen, damit die Übersetzung ohne zeitraubende Anpassungen mühelos auf einen Markt oder eine Zielgruppe abgestimmt werden kann.

> **Der richtige Übersetzungspartner hat das erforderliche Know-how und Fachwissen, um Ihnen geeignete Prozesse sowie Tools zur Bewertung der Übersetzungsqualität vorzuschlagen und Ihnen so zu helfen, alle Hürden zu meistern.**

TIPP

2 Machen Sie Qualität durch Daten- und Berichtstransparenz greifbar

Bei der Beurteilung der Qualität einer Übersetzung muss eine Vielzahl an Faktoren berücksichtigt werden. Unternehmen müssen Ausdrucksweise, Kontext oder lokale Kultur sowie den Zusammenhang, in dem der Inhalt genutzt wird, und vieles mehr im Blick behalten. Daten und Berichterstattung können dabei helfen, diesen Prozess zu vereinfachen und mögliche Übersetzungsfehler zu vermeiden.

Einer Untersuchung von McKinsey zufolge sind Organisationen, die datenbasierte Erkenntnisse als Entscheidungsgrundlage nutzen, um 5 % produktiver und um 6 % profitabler als ihre Mitbewerber. Daten und Berichterstattung bieten wertvolle Informationen, mit denen Führungskräfte fundierte Entscheidungen treffen, Wachstumschancen identifizieren und Effizienzen verbessern können.

FORTSETZUNG TIPP 2 AUF DER NÄCHSTEN SEITE

DATENBASIERTE ERKENNTNISSE ERMÖGLICHEN:

5 % höhere Produktivität

6 % höhere Profitabilität

TIPP 2

Finden Sie eine Plattform, die Ihre geschäftlichen Herausforderungen in den Vordergrund stellt

Auch wenn sie ein neues Phänomen innerhalb der Branche darstellen: Mit Übersetzungsaktivitäten zusammenhängende Daten bilden keine Ausnahme von dieser Regel. Mit der richtigen, umfassenden Berichterstattung und Daten können Unternehmen Übersetzungs- und Lokalisierungsprozesse mit der Zeit besser koordinieren und leichter an Veränderungen in ihren Märkten, Zielgruppen, Budgets etc. anpassen. Unbabels Kunde Ooni konnte beispielsweise durch die Nutzung von datengestützten, praxistauglichen Erkenntnissen (z. B. Überwachung der Nutzung von Inhalten, um den besten Zeitpunkt und die optimale Strategie für einen Vorstoß in einen neuen Markt abzupassen) in einem neuen Kernmarkt ein Umsatzwachstum von über 88 % erzielen. Mithilfe der Daten und Erkenntnisse von Unbabel konnte Ooni seine Präsenz strategisch auf globale Zielgruppen ausweiten, seine Markenbotschaft beibehalten und seine Sprache so anpassen, dass sie in neuen Märkten Wirkung zeigte.

Ein Übersetzungspartner, der eine präzise Berichterstattung bietet und Performance in Echtzeit sichtbar macht, ermöglicht Führungskräften, flexibler auf Verschiebungen im geschäftlichen Umfeld zu reagieren und bei Bedarf wichtige Anpassungen vorzunehmen, die Kommunikation abzustimmen, neue Touchpoints zu eröffnen oder auf Problematiken zu reagieren. Kurzum: Ineffizienzen abzubauen.

TIPP

3 Betrachten Sie einen Übersetzungspartner als Erweiterung Ihres Teams

Alle bis hierher genannten Faktoren sind entscheidend, um das Potenzial maschineller Übersetzung optimal auszunutzen. Doch ein sachkundiger, engagierter Übersetzungspartner, der Ihnen hilft, sich in der Welt der Lokalisierung zurechtzufinden, hat noch weitere Vorteile.

Die Orientierung in dieser Welt fällt zunehmend schwer: 64 % aller Verbraucher weltweit betrachten Lokalisierung als einen entscheidenden Faktor bei ihren Kaufentscheidungen, so eine Studie von Forrester.

Ein spezialisiertes Team ist in der Lage, das Übersetzungsprogramm eines Unternehmens ganzheitlich zu steuern. Das ist besonders deshalb so wichtig, weil die meisten Organisationen nicht über die internen Kapazitäten im Hinblick auf maschinelles Lernen, sprachliches Know-how und Lokalisierungskompetenz verfügen, um solche Programme nachhaltig umzusetzen und ihre Leistung zu verbessern. Übersetzungsteams können Sie bei der Expansion unterstützen, proaktiv Problematiken und Lösungsmöglichkeiten identifizieren, Prozesse verschlanken und durch Anpassungen Kosten einsparen. Zudem sollten Sie Ihrem Partner vertrauen können, was den Schutz und die Sicherheit Ihrer Daten anbetrifft – insbesondere im Umgang mit vertraulichen Inhalten.

Mit der richtigen Übersetzungsplattform und dem passenden Partner müssen Führungskräfte keine Lokalisierungsexperten sein, um eine Investitionsrendite zu erzielen. Ein kompetenter Übersetzungspartner ist entscheidend, um Ihre Übersetzungsqualität dauerhaft zu sichern und die Effizienz zu steigern.

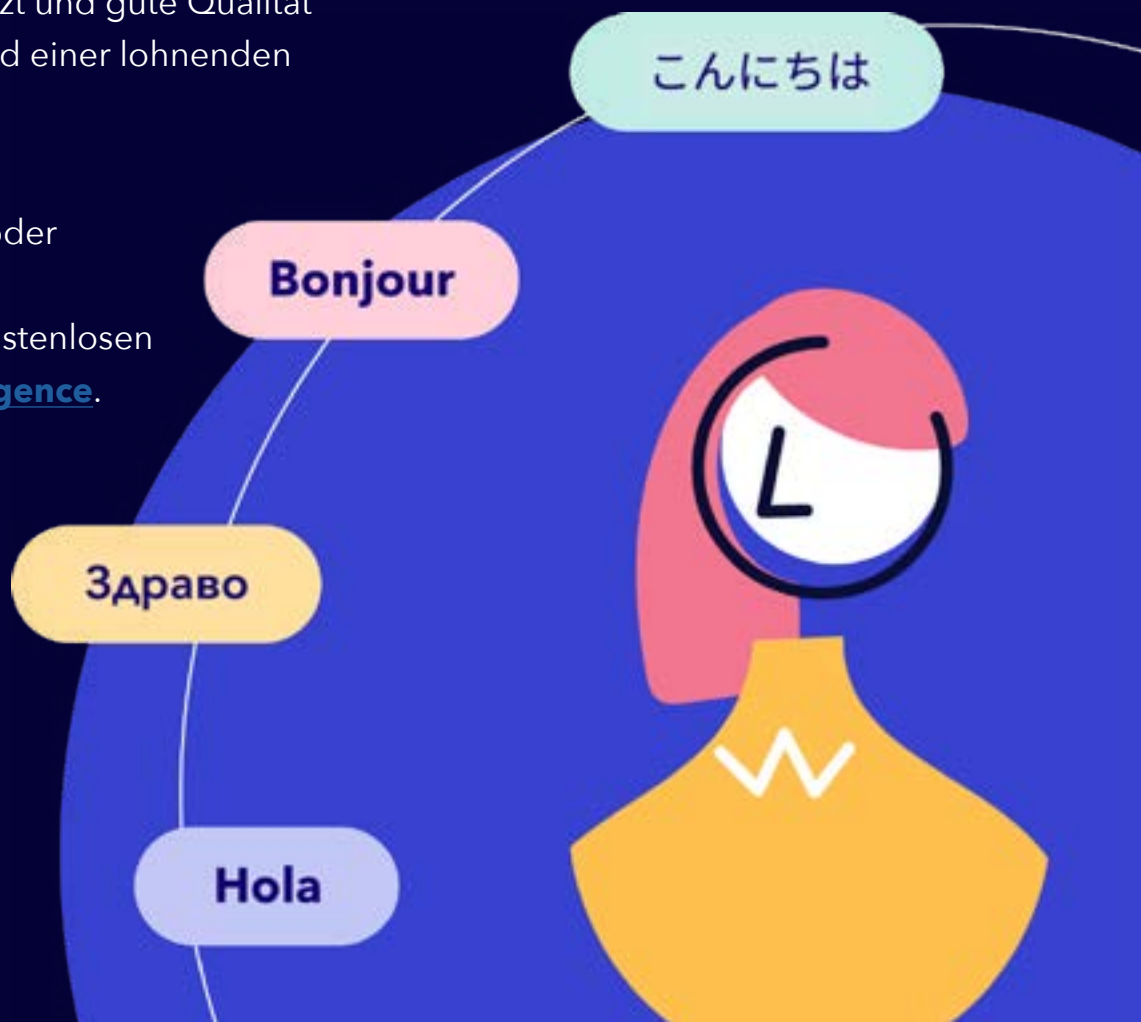
64 %

DER VERBRAUCHER

erachten Lokalisierung als wichtig

Im Zeitalter von Maschinenübersetzung, LLMs und KI ist es entscheidend, technologisch auf der Höhe zu bleiben.

Was zunächst kompliziert wirken mag, wird mit dem richtigen Übersetzungspartner, der sein Angebot auf Ihre Bedürfnisse zuschneidet, Sie beim Aufbau von Übersetzungsworkflows unterstützt und gute Qualität gewährleisten kann, zu einem geschäftlichen Vorteil und einer lohnenden Investition.

Möchten Sie die Qualität Ihrer Übersetzungen prüfen oder herausfinden, welche MÜ-Modelle am besten zu Ihren geschäftlichen Prioritäten passen? Testen Sie unsere kostenlosen **Tools für Maschinenübersetzung** und **Quality Intelligence**.

Mehr über Unbabel und die neue LangOps-Plattform erfahren Sie unter **www.unbabel.com/langops_platform**.